Sportlertreff in Oberhundem ehrt Sportler der Gemeinde Kirchhundem

Aufsteiger, Kreispokalsieger und eine Rollski-Athletin: Im Mittelpunkt der Sportlerehrung standen sportliche Höchstleistungen und engagierte Vereinsarbeit.

Michael Meckel

Oberhundem. „Klein, aber fein“ war er wieder. Die Rede ist vom siebten Sportlertreff der Gemeinde Kirchhundem, der am Freitag zum zweiten Mal in Folge im Gasthof „Zu den Linden“ in Oberhundem stattfand.

Der Gemeindesportverband um seinen Vorsitzenden Stephan Ochsenfeld konnte wieder zahlreiche Vereinsvertreter sowie Gäste aus der Politik und der Verwaltung begrüßen.

Im Mittelpunkt des Abends standen die Sportlerehrungen. Anders als im vergangenen Jahr, als nur Damen geehrt wurden, standen diesmal auch wieder Herren auf der Bühne. Und zwar die erste Fußballmannschaft der SG Saalhausen/Oberhundem. Sie wurde von Kassiererin Nadine Schmies für die Vizemeisterschaft in der Fußball-Kreisliga B und den Aufstieg in die Kreisliga A ausgezeichnet.

Aber auch diesmal waren die Damen wieder in der Überzahl. So wurden zwei Jugendfußballmannschaften der JSG Albaum/Saalhausen/Kirchhundem/Rahrbachtal (JSG ASKR) geehrt. Die B-Juniorinnen verteidigten durch einen 7:0-Sieg über den FC Finnentrop ihren im Vorjahr gewonnenen Kreispokal. Außerdem gewannen sie auch das Hallenmasters. In der Kreisliga wurde die JSG A/S/K/R Vizemeister hinter dem FC Finnentrop.

Noch erfolgreicher waren die C-Juniorinnen der JSG ASKR. Auch sie gewannen 2026 den Kreispokal. Darüber hinaus wurden sie auch Kreismeister und Hallenmasters-Sieger. In der Saison 2026/27 sind sie auf dem besten Weg, ihren Kreismeistertitel auf dem Feld zu verteidigen, und aktuell Tabellenführer.



Im Rahmen des 6. Sportlertreffs in Oberhundem wurden am Freitag die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2026 der Gemeinde Kirchhundem geehrt. Michael Meckel

„Stammgast“ bei der Sportlerehrung ist auch Melina Schöttes vom Skiclub Oberhundem, seit vielen Jahren das „Aushängeschild des Sports“ in der Gemeinde Kirchhundem. Die 28-Jährige hatte auch 2026 große Erfolge in der Loipe und auf Rollskiern. Im Januar wurde Melina Schöttes Siebte bei der Deutschen Skimarathonmeisterschaft. Im Rollski schaffte sie tolle Platzierungen bei den Weltmeisterschaften in Lettland, Schweden und im Olympiaort Val di Fiemme in Italien. Im Gesamtweltcup belegte Melina Schöttes den siebten Platz und wurde damit beste Deutsche.

„Es war wie immer ein schöner Abend in gemütlicher Atmosphäre mit netten Gesprächen und super Essen. Es ist schön vom Gemeindesportverband, das so zu organisieren. Ich bedanke mich für die Unterstützung“, freute sich Schöttes über die Ehrung in ihrem Heimatort.

Auch Gemeindesportverbandsvorsitzender Stephan Ochsenfeld freute sich über den gelungenen Abend und blickte schon nach vorn: „Es gab wieder viele persönliche Gespräche, neue Kontakte insbesondere mit den jungen Ehrenamtlern. Sinn und Ziel des Sportlertreffs wurden auf den Punkt erreicht. Der GSV ist sehr zufrieden mit diesem siebten Meeting. Auf ein Neues in 2027, dann auf dem Rhein-Weser-Turm.“

Für den 68-jährigen Welschen Ennester wird es dann der letzte Sportlertreff als Vorsitzender des Gemeindesportbandes sein. Denn im vergangenen Jahr hatte der Ehrenvorsitzende des SV Rahrbachtal angekündigt, dass er und sein Vize Georg Japes aus Hofolpe bei der Jahreshauptversammlung Anfang 2028 aus ihren Ämtern scheiden werden.